

Projekt Regionalliga

Golf: Haller Clubmannschaft schuftet für den Aufstieg – zwei Verstärkungen

■ Von Malte Krammenschneider

Halle (mk). Die erste Clubmannschaft des Haller Golfclubs Teutoburger Wald bereitet sich akribisch auf die anstehenden Aufgaben vor. Dabei setzt der Verein auf die Fitness-Kooperation mit Saluto, neue Systeme zur Schwunganalyse und auf zwei Neuzugänge.

Kooperation mit Saluto

»Wir wollen die Jungs noch fitter und beweglicher machen, das kann ihrem Spiel nur gut tun. Im Vorjahr haben manche Spieler zum Ende der Turniere konditionelle Schwächen gezeigt«, sagt Trainer Ralf Berhorst. Dies soll nicht noch einmal passieren. Im Haller Sportpark absolviert die Mannschaft mit Marc Charles Koordinations-, Konditions- und Kraftübungen. Charles betreut im Haller Breakpointteam eigentlich Tennisprofis. »Nach einem Ausgangstest wurden bei vielen verkürzte Muskelpartien entdeckt, die wir nun durch Flexibilitäts- und Gleichgewichtsübungen wieder stärken«, erklärt Charles.

Trainingsmöglichkeiten

Bei den umfangreichen Umbaumaßnahmen sind auch zwei neue Trainingsräume entstanden. Mit dem so genannten Scope-System, bei dem jeweils zwei Kameras vor und hinter dem Spieler positioniert sind, können die Pros jede Einzelheit des Schwunges analysieren. »Das Gerät macht 85 Bil-



Sie arbeiten an ihrer körperlichen Fitness – hinten von links: Hendrik Brüggemann, Marcel Rüter, Vahlenkamp, Christopher Michael und Frederic Gempfer; vorne: Jan-Hinrich Willmann, Volker Krammenschneider und Julian Kunzenbacher.

der pro Sekunde. So können wir die Schwungtechnik verbessern«, sagt Trainer Ralf Berhorst. Zudem kann das Gerät die Flugbahn des Balles analysieren und so die genaue Weite, Schlaggeschwindigkeit und Richtungsabweichung berechnen. Das »PuttLab« liefert per Ultraschallmessgerät genaue Informationen über die eigene Putt-Technik und zeigt Möglichkeiten zur Verbesserung auf. »Wir können hier technisch wirklich alles machen. So etwas bieten nicht viele Clubs an.« erklärt Berhorst.

Neuzugänge

Dem Coach ist es gelungen, zwei weitere junge Talente nach Halle zu locken. Der 18-Jährige Christopher Michael

(Handicap 4) kommt vom Golfclub Schultenhof-Peckeloh und bringt bereits langjährige Mannschaftserfahrung mit. Gleiches gilt für Hendrik Brüggemann (Hcp.2,5), der vom Golfclub Paderborner Land zu den aufstrebenden Hallern gewechselt ist. »Sie sind eine tolle Ergänzung zum bestehenden Kader. Nun haben wir richtig gute Möglichkeiten«, sagt Berhorst. Dem ehemaligen Tourspieler ist es zudem wichtig, dass sich die Jungs auch abseits des Platzes verstehen: »Das Team passt super zusammen.«

Projekt Aufstieg

2011 feierten die Haller Golfer den Aufstieg in die Oberliga, in der sie auch in diesem Jahr wieder vorne mitmischen wollen. »Das erste Ziel ist es allerdings, die Klasse zu halten. Bei einem guten Saisonverlauf ist aber der Aufstieg in die Regionalliga drin«, sagt Ralf

Berhorst. Beim Willy-Schniewind-Mannschaftspreis gelang dem Team im vergangenen Jahr sogar der Aufstieg in die zweite Liga, die es in diesem Jahr zu halten gilt. Um gewappnet zu sein, sind weitere Trainingslager mit Profi-Golfer Sven Strüver geplant. »Von ihm können die Jungs viel lernen. Außerdem habe ich sie so länger unter meinen Fittichen«, sagt Ralf Berhorst und schmunzelt.



Marc Charles zeigt Nachwuchshoffnung Timo Vahlenkamp, wie man richtig trainiert.



Mit kritischen Augen führt Profi Sven Strüver eine Schwunganalyse durch.